

Kaiserslautern: Kiffen tabu! Strenge Regeln für Schüler und Schulwege

Kaiserslautern verbietet Cannabis-Konsum von Montag bis Freitag, droht bei Verstoß mit bis zu 30.000 Euro Bußgeld.

In Kaiserslautern ist es seit dem vergangenen Samstag untersagt, Cannabis in der Innenstadt zu konsumieren, nachdem die Stadt eine Allgemeinverfügung erlassen hat. Das Verbot gilt montags bis freitags von 7:00 bis 18:00 Uhr in der Umgebung des Rathauses und des Einkaufszentrums „K in Lautern“. Bürgermeister Manfred Schulz betont, dass der Schritt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen erfolgte, da das Gebiet stark von Minderjährigen frequentiert wird. Fünf Schulen liegen in unmittelbarer Nähe, deren Schüler regelmäßig durch diese Zone gehen.

Wer sich nicht an die Regelungen hält, muss mit einem saftigen Bußgeld von bis zu 30.000 Euro rechnen. Die Stadt kritisiert, dass die gesetzlichen Bestimmungen zum Konsum von Cannabis in der Nähe von Minderjährigen nicht praktikabel genug sind und hat sich deshalb für diese drastische Maßnahme entschieden. Außerdem wird für die „Oktoberkerwe“, die am 18. Oktober beginnt, ein ähnliches Verbot in Planung sein. Weitere Informationen zu diesen Entwicklungen finden Sie in einem Bericht **auf www.sr.de**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de